

Zeitschrift: Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire
ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires

Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte

Band: 29 (1887)

Heft: 5

Buchbesprechung: Neueste Literatur

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Dass bei der Anwendung solcher mechanischer Zugmittel die Kühe oder Stuten, um nicht von ihrem Platze weggezogen zu werden, in geeigneter Weise befestigt werden müssen, ist selbstverständlich.

Strebel.

Neueste Literatur.

Martin, P., Prof., und Schlampp, K. W. Klinische Terminologie der Thierheilkunde. Sammlung der in den thierärztlichen Kliniken gebräuchlichsten technischen Ausdrücke. 1887. Wiesbaden bei J. Fr. Bergmann. 266 Seiten. 8 Franken.

Sowohl in der gesprochenen, als in der geschriebenen Sprache der Thierärzte, bürger sich immer mehr Fremdwörter ein. Nicht jeder Zeitgenosse billigt diese Sitte in gleichem Masse, denn während manche eine weise Einschränkung in der Anwendung dieser Ausdrücke als ein Zeichen besseren Geschmackes zu betrachten geneigt sind, schwelgen andere in dem überhäufigen Gebrauche fremder Bezeichnungen. Da Jedermann aber für gewisse Fälle die Unentbehrlichkeit derselben zugibt, so ist auch ein Wörterbuch für den Anfänger unentbehrlich und das Vorliegende ist demselben sehr zu empfehlen.

Ueber die Krankheiten, die übungsgemäss mit einem Fremdwort bezeichnet werden, bietet das Büchlein mehr als es im Titel verspricht; es ist zu einem kurzen Leitfaden der Pathologie erweitert, mit in der Regel recht glücklich redigirtem Résumé. Die deutsch genannten Leiden finden keine Erwähnung, und so kommt es, dass sich auf die Pneumonie drei Seiten beziehen, während die Rehe, die Stollbeule, die Steingalle nicht genannt sind. Dieser Umstand bringt eine störende Ungleichheit in die Behandlung des Materials, die der Leser um so mehr empfindet, als die Geächteten ihr Schicksal allein einem sprachlichen Zufall verdanken. Weniger ängstliche Anlehnung an die Menschenmedizin und grössere thierärztliche Selbstständigkeit

keit werden in der zweiten Auflage, die gewiss bald folgen wird, zur Herstellung eines glücklichen Ebenmasses der ganzen Anlage das ihrige beitragen.

G.

Verschiedenes.

Viehstand in den Vereinigten Staaten von Nordamerika.

Bei einer Bevölkerung von 50,155,700 (1880) war die Zahl der Haustiere am 1. Januar 1886 an Pferden 12,077,600, an Maulthieren 2,052,500, an Milchkühen 14,235,000, an Ochsen 31,275,000, an Schafen 48,322,000, an Schweinen 46,092,000.

(Statist. Report of the State Ohio.)

Thierarzneischulen in den Vereinigten Staaten.

1. American Veterinary College, No. 141 vierundfünfzigste Strasse, New-York, gegründet 1874.
2. School of Veterinary Medicine, Harvard University, Cambridge (Mass.), gegründet 1882.
3. Chicago Veterinary College, Michigan Avenue Nr. 79, zwölften Strasse, gegründet 1883.
4. Northwestern Veterinary College, Minneapolis (Minnesota), gegründet 1885.

Canada.

1. Ontario Veterinary College in Toronto No. 40. Temperance-Strasse, gegründet 1862.

2. Montreal Veterinary College, gegründet 1866.

Die Dauer des Studiums ist 3—4 Semester. Die Vorbildung braucht keine besondere zu sein. Die Kosten per Semester betragen 115—135 Doll. (New-York und Chicago.)

Die Thierarzneischulen der Vereinigten Staaten sind Privat-Institute; diejenigen von Canada bestehen unter Mitwirkung